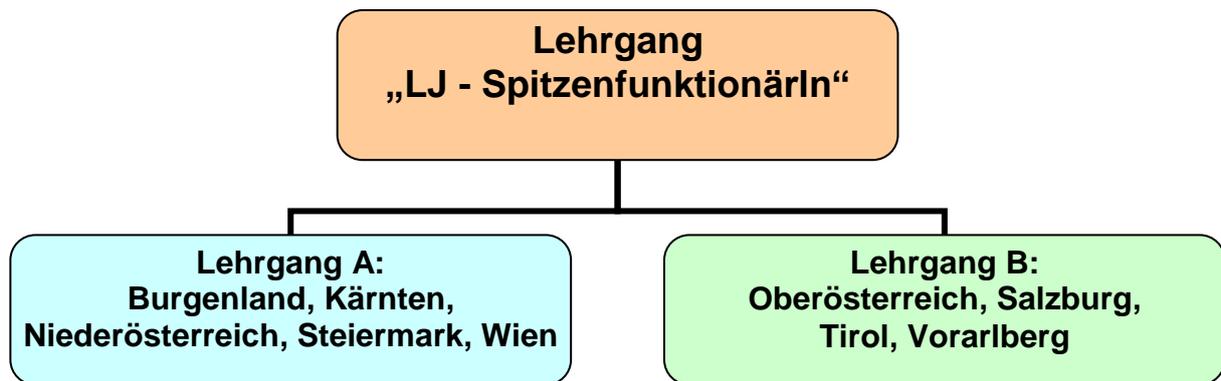


Informationsblatt aufZAQ-zertifizierte Ausbildung „Landjugend SpitzenfunktionärIn“ der Landjugend Österreich 2025

Aufbau des Lehrgangs:

Der Lehrgang ist als Schienenmodell aufgebaut. Insgesamt werden zwei Lehrgänge zu je 15 Teilnehmer:innen angeboten. **Der Wechsel zwischen den Lehrgängen ist nicht möglich.** Die Absolvierung eines Moduls in einem anderen Bundesland ist nur im absoluten Verhinderungsfall und nach Rücksprache mit den Lehrgangsverantwortlichen (Coach in Absprache mit Bund) möglich.

Es werden zwei dezentrale Lehrgänge angeboten. Der Lehrgang A findet für die Bundesländer Burgenland, Kärnten, Niederösterreich, Steiermark und Wien statt und Lehrgang B für die Bundesländer Oberösterreich, Salzburg, Tirol und Vorarlberg. 2025 ist es möglich, dass sich Teilnehmer:innen mit Begründung auch für den Lehrgang anmelden können, der nicht dem Heimatbundesland zugeordnet ist. Jedoch werden diese Teilnehmer:innen nachgereiht, um eine faire Verteilung der Teilnehmer:innen je Bundesland zu gewährleisten.



Termine:

Folgende Termine wurden für die einzelnen Module fixiert:

Lehrgang A	Lehrgang B
Modul 1: 07. – 09. Februar 2025	Modul 1: 14. – 16. Februar 2025
Modul 2: 28. – 30. März 2025	Modul 2: 04. – 06. April 2025
Modul 3: Umsetzungsphase	Modul 3: Umsetzungsphase
Modul 4: 25. – 28. September 2025	Modul 4: 02. – 05. Oktober 2025

Dauer des Lehrgangs:

184 Übungseinheiten à 45 Minuten (inkl. Projektumsetzungsphase!).

Lehrplan im Überblick

Die Inhalte der Module 1, 2 und 4 sind bei jedem Lehrgang gleich.

Modul	Inhalte	Anzahl der Übungseinheiten
Modul 1 Selbstvertrauen und Überzeugungskraft mit Moderation	<ul style="list-style-type: none"> • Sicherer Auftritt, Profil und Professionalität • Visuelle Gestaltung – Umgang mit Flipcharts, Kärtchen usw. • Argumentation mit Überzeugungskraft • Moderationskompetenzen 	32 ÜE
Treffen mit Coach zwischen Modul 1 und 2	<ul style="list-style-type: none"> • Termin flexibel wählbar • Vorstellen der ersten Projektidee • Einholen von Inputs & Feedback 	Zeitaufwand zählt zu Projektumsetzungsphase
Modul 2 Projektmanagement	<ul style="list-style-type: none"> • Finden kreativer und innovativer Ideen • Von der Idee zur Umsetzung 	32 ÜE
Modul 3 Projektumsetzungsphase	<ul style="list-style-type: none"> • Selbstbetreutes Studium <ul style="list-style-type: none"> - Durchführung eines eigenen Projektes - Praktische Anwendung der erlernten Fähigkeiten - Projektdokumentation - Ca. 3 Treffen mit dem Coach <ul style="list-style-type: none"> ○ Termin flexibel wählbar 	72 ÜE Stundenaufwand umfasst Vorbereitung, Treffen mit Coaches, Durchführung und Nachbereitung sowie sämtliche Sitzungen mit dem Projektteam
Modul 4 Konfliktmanagement und Motivation	<ul style="list-style-type: none"> • Motivieren und bewegen • Gruppen führen und Dynamik nutzen • Sicherheit in Konfliktsituation • Abschlusspräsentation 	48 ÜE
Summe der UE zu je 45 Minuten		184 ÜE

Kriterien zur erfolgreichen Absolvierung:

Für einen erfolgreichen Abschluss sind folgende Punkte notwendig:

- Erfüllung der geforderten Mindestanwesenheit
- Erfüllung der geforderten Aufgabenstellungen während der Seminarreihe
- Erreichen der Lernergebnisse
- Durchführen eines Projektes
- Verfassen eines Projekthandbuches
- Abschlusspräsentation

Zertifikat:

Bei erfolgreicher Absolvierung des Lehrgangs wird ein Zertifikat ausgestellt. Das Zertifikat wird vom Bundeskanzleramt und allen Landesjugendreferaten Österreichs als qualifizierte berufliche Weiterbildung anerkannt und von der Geschäftsstelle des aufZAQ-Beirats ausgestellt.

Anmeldung:

Die **Anmeldung erfolgt mittels Anmeldeformular** (siehe Seite 4). Die Teilnehmer:innen haben sich in den Landes-Landjugendreferaten anzumelden. Diese leiten die Anmeldungen an das Landjugend Österreich Büro weiter. Die Zu- oder Absage erfolgt durch die Landjugend Österreich. Die Benachrichtigung über die mögliche Teilnahme erfolgt spätestens in der 4. Kalenderwoche.

Kosten:

Für die Landjugend Österreich entstehen pro Teilnehmer:in Kosten von € 1.000,-- (Unterkunft, Trainer:in, Koordination des Lehrganges, Unterlagen für Teilnehmer:innen, ...). Zu Beginn der Ausbildung sind von der Lehrgangsteilnehmerin/vom Lehrgangsteilnehmer nach schriftlicher Aufforderung € 400,-- (auch per Mail möglich!) auf das Konto der Landjugend Österreich zu überweisen. Sollte die Überweisung bis 2 Wochen vor Lehrgangsstart nicht erfolgt sein, so ist anzunehmen, dass die/der Teilnehmer:in auf ihren Fixplatz verzichtet. **Die Kosten für die gesamte Verpflegung vor Ort während dem Lehrgang** (ausgenommen Frühstück) **sind von der teilnehmenden Person selbst zu tragen.**

Nach erfolgreicher Absolvierung des Lehrgangs werden der/dem Teilnehmer:in € 100,-- rückerstattet. **ACHTUNG:** Die Kosten werden nur rückerstattet, wenn der Lehrgang noch im gleichen Jahr abgeschlossen wird. Bei einem Abschluss im folgenden Jahr, können die € 100,-- **nicht** mehr rückerstattet werden.